

Römerstraße, Kuchelen, Fruchtbarkeitsrutsche, Große Gral, Valsion, Galgenbühel, Langensee, Frauensee, Wurmsee ... Namen, welche die vielfältige Kultur und Geschichte von Castelfeder bezeugen.

Dieses ca. 100 ha große, seit 1977 als Biotop geschützte Gebiet ist eine wunderbare Mischung aus Natur, Kultur und Jahrtausende alter Geschichte.

Die vielfältige Natur des submediterranen Buschwaldes ergänzt mit Mooren, Teichen und ausgedehnten Weideflächen machen Castelfeder zu einem kleinen Naturwunder. Wen wundert's, dass sich hier an diesem klimatisch begünstigten Platz die Menschen schon in prähistorischer Zeit niedergelassen haben und über Jahrtausende diese archaische Kulturlandschaft geformt und bewohnt haben. Das macht Castelfeder mit seinen Siedlungsspuren und Ruinen zu einem der archäologisch interessantesten Gebiete in Südtirol.

Wir vom Komitee für die Erhaltung von Castelfeder, gegründet im fernen Jahr 1985 von den Gemeinden Montan, Auer und Neumarkt, wollen mit dieser Broschüre den Einheimischen und den Besuchern den naturkundlichen sowie den geschichtlich-kulturellen Wert und die Vielfalt dieses einzigartigen Gebietes näherbringen, aber auch auf die unscheinbaren Schätze und Werte aufmerksam machen. In jüngster Zeit wird dieses Gebiet auch als Naherholungsgebiet stark besucht. Umso wichtiger ist es, Verständnis für den Schutz und die Erhaltung dieses „heiligen Berges“ zu wecken.

Gelingt es uns, mit diesem Buch den Leser vom großen Wert dieses Fleckchens Erde zu überzeugen und den Bezug zu diesem Gebiet zu stärken, wird ihm auch dessen Erhaltung und Schutz ein Anliegen sein.

Robert Delvai

Komitee für die Erhaltung von Castelfeder